



innovations
for high
performance
microelectronics

Pressemitteilung

1. Brandenburger Sensornetztag am IHP Weitere Brandenburger Firmen als Partner gesucht

Frankfurt (Oder), 19. November 2009: Am 20. November 2009 findet von 9:00 bis 18:00 Uhr im IHP der „1. Brandenburger Sensornetztag“ statt – eine Initiative des InnoProfile-Projektes TANDEM, dass von Prof. Peter Langendörfer (IHP) geleitet wird. Vertreter regionaler Firmen sind eingeladen, sich über eine konkrete Zusammenarbeit mit den IHP-Wissenschaftlern und den TANDEM-Projektpartnern zu informieren. Das Angebot richtet sich vor allem an Unternehmen, die Sensoren in ihren Produkten einsetzen bzw. Kommunikationslösungen für Sensoren entwickeln oder Anwender von Sensorprodukten sind.

„Der 1. Brandenburger Sensortag möchte in kompakter Form Firmen über die wissenschaftliche Zusammenarbeit und Fördermöglichkeiten informieren“, so TANDEM-Projektleiter, Prof. Peter Langendörfer. Und weiter: „Wir bieten den Firmen eine Zusammenarbeit für die Entwicklung einer kreativen Produktidee bzw. von Lösungen für aktuelle technische Probleme an. Die Zusammenarbeit mit dem IHP kann wirtschaftliche Erfolge und Wettbewerbsvorteile bringen.“

Ziel einer Kooperation mit weiteren Brandenburger Firmen ist die gemeinsame Entwicklung einer flexibel einsetzbaren Hardware-Lösung zur funkbasierten Kommunikation in Sensor-/Aktuatoranwendungen. Diese eignen sich für Produkte in der Automatisierungstechnik, im Bereich „Homeland Security“ und der Telemedizin. Die Wissenschaftler untersuchen Komponenten für einen konfigurierbaren drahtlosen Sensorknoten aus denen nach entsprechender Firmenspezifikation ein anwendungsspezifischer Sensorknoten entwickelt werden kann. Durch eine enge Zusammenarbeit wird der intensive fachliche Austausch zwischen den Wissenschaftlern und Anwendern bzw. Entwicklern aus der Wirtschaft gefördert. In diesem Rahmen werden u. a. ein temporärer Personalaustausch und externe Promotionen als Teil der Struktur und Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten.

Der „1. Brandenburger Sensornetztag“ bietet neben den Statusberichten zum TANDEM-Projekt auch Vorträge zur Projektförderung und zu Kooperationsmöglichkeiten, die durch den VDI/VDE bzw. durch das Transferzentrum Ostbrandenburg e.V. gehalten werden. Darüber hinaus gibt es für Firmen die Möglichkeit, ihre Arbeiten vorzustellen. In diesem Rahmen haben sich mit eigenen Vorträgen bereits das „Centre for Entrepreneurship“ der Europa-Universität Viadrina, die „Dr. Wolf Wireless GmbH“ und das „Ingenieur Büro Knopf“ angemeldet. Unter den anderen Teilnehmern finden sich Firmen wie die „GreenWay Systeme GmbH“ und die „MEYTEC GmbH“. Außerdem bietet diese Veranstaltung IHP-Führungen (Reinraum, Testequipment) an.

Die regionale Vernetzung der Zusammenarbeit wird von den Veranstaltern und durch einen ansprechenden Rahmen für persönliche Gespräche der Teilnehmer gefördert.

Das IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik - verfügt über umfangreiche Kompetenzen im Bereich der Funksystementwicklung. Insbesondere ist das Institut sehr aktiv im Bereich der Sensornetzentwicklung und arbeitet in dieser Thematik mit internationalen Partnern in zwei EU- und sechs BMBF-Forschungsprojekten zusammen.

Beispiele für die regionale Anbindung dieser wissenschaftlichen Arbeit ist das aktuelle Projekt „Pegelsonde“. Hier entwickeln die IHP-Wissenschaftler gemeinsam mit Kollegen von der TH Wildau, der „Quantum Hydrometrie GmbH“ und der „Prignitz Mikrosystemtechnik GmbH“ Sensornetzwerke zur Überwachung der Grundwasserpegel in entlegenen Bereichen für die „FWA GmbH Frankfurt (Oder)“. Im Projekt „FeuerWhere“ entwickeln die IHP-Wissenschaftler einen Sensorknoten zur drahtlosen Einsatzüberwachung bei der Brandbekämpfung. Projektpartner sind hier die FU Berlin, die Berliner Feuerwehr sowie die Berliner Firmen „MSA AUER GmbH“ und „Nanotron Technologies GmbH“.

Das Projekt TANDEM wird finanziert durch die InnoProfile-Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Anliegen ist die Unterstützung von Unternehmen in Ostdeutschland. Das InnoProfile-Vorhaben TANDEM soll Brandenburger Firmen der Sensorik- und Sensornetzbranche nachhaltig bei ihrer wirtschaftlichen Entwicklung in wissenschaftlicher, technischer und personalpolitischer Hinsicht unterstützen.

Weitere Informationen zum Projekt TANDEM finden Sie unter:
www.tandem-projekt.de/index.html oder www.ihp-microelectronics.com

Ansprechpartner:

Heidrun Förster
Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit
IHP
Tel.: 0335 / 56 25 - 204
Fax: 0335 / 56 25 - 222
E-Mail: foerster@ihp-microelectronics.com
www.ihp-microelectronics.com